

Über die Anden bis ans Ende der Welt:

Ein DuMont Reiseabenteuer von ARD-Korrespondent Thomas Aders

8000 Kilometer Motorrad extrem

Ostfildern, Oktober 2013. „Ich segne die Motorräder mit den amtlichen Kennzeichen NG 71981 und 71988“. Der wettergegerbte Priester Julio Mamani gießt Schnaps über die staubigen Straßenmaschinen des Fernsehteams, in der anderen Hand schwenkt er den getrockneten Fötus eines Lamas. Schnellsegen auf 4300 Metern Höhe, in der Nähe eines Andenpasses in Bolivien. Gleich werden ARD-Korrespondent Thomas Aders und sein Kollege den „Camino de la muerte“ hinunterfahren, eine halsbrecherische Route, die über 3000 Höhenmeter bergab ins tropische Tal der Yungas führt. Eine enge Schlaglochpiste, glitschig wie Schmierseife, extremes Gefälle, keine Leitplanken, kein Warnschild. Nebenan geht es senkrecht in die Tiefe. Hunderte Menschen sind hier zu Tode gekommen.

Der „Weg des Todes“ ist die gefährlichste Straße der Welt. Eine Episode aus der fast siebenwöchigen Tour, die das Team um den Journalisten Thomas Aders von Peru über Bolivien bis nach Feuerland bringt. Spannungsgeladen und dramatisch, witzig und hautnah schildert der Autor im DuMont Reiseabenteuer *Über die Anden bis ans Ende der Welt* seine Erlebnisse in Südamerika. Sie sind extrem für Technik und Team, bis hin zu Höhenkrankheit, Lungenentzündung, vollkommener Erschöpfung und mehreren Beinahe-Katastrophen.

Über die neue Reihe im DuMont Reiseverlag:

Die neuen DuMont Reiseabenteuer beginnen dort, wo die Nachrichten aufhören: Sie zeigen aus erster Hand das wirkliche Leben und die Welt, die hinter den Daten, Fakten oder Schlagzeilen liegt. Die Autoren dieser frisch erzählten Reiseimpressionen sind Auslandskorrespondenten, hochkarätige Journalisten und international renommierte Schriftsteller. Mit diesen Reportagen kann der Leser die Welt in ihrer ganzen Vielfalt und Faszination neu erlesen, erfühlen und verstehen.

Über den Autor:

Thomas Aders, 1961 geboren, wurde nach seiner Promotion Hörfunk- und Fernsehreporter der ARD. Er arbeitete als Korrespondent im Nahen Osten, im südlichen Afrika und von 2006 bis

2011 in Südamerika mit Sitz in Rio de Janeiro, wo er für Tagesschau und Tagesthemen bis hin zu den Weltreise-Formaten produzierte. Die Dreharbeiten für *Über die Anden bis ans Ende der Welt*, begleitete er mit einem literarischen, sehr persönlichen Tagebuch. Seit Anfang 2012 ist Thomas Aders ARD-Korrespondent für den arabischen Raum mit Sitz in Kairo.

DuMont Reiseabenteuer

Über die Anden bis ans Ende der Welt 8000 Kilometer Motorrad extrem

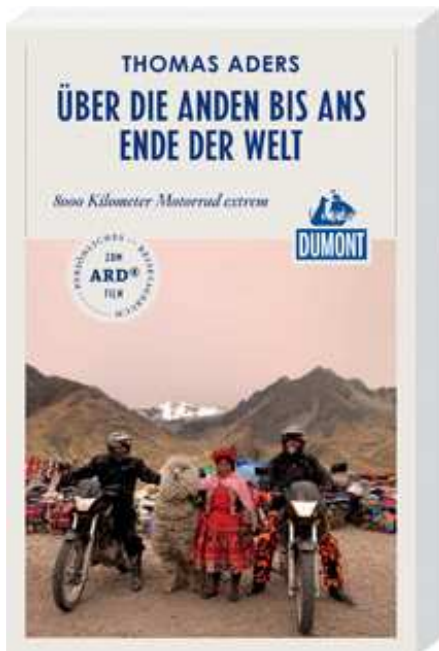
Autor: Thomas Aders

Paperback

312 Seiten

Preis Buch: 14,99 € (D) / 15,50 € (A) / sFr. 21,90 ISBN 978-3-7701-8254-1

Preis E-Book: 11,99 € (D) / 12,99 € (A) / sFr. 1700 ISBN 978-3-7701-9942-6



©DuMont Reiseverlag

Thomas Aders ©Autor, privat

Die DuMont Reiseabenteuer gibt es als gedrucktes Buch und als E-Book. Sie sind erhältlich im Buchhandel, überall, wo es Bücher gibt, sowie im Internet und im DuMont Online-Shop unter shop.dumontreise.de.

Kontakt:

DuMont Reiseverlag

Brigitte Kehl

Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Marco-Polo-Straße 1

73760 Ostfildern (Kemnat)

Telefon: +49 711 4502-245

Telefax +49 711 4502-310

Mail: b.kehl@mairdumont.com

www.dumontreise.de – www.mairdumont.com